Ressort: Technik

Deutsche Soldaten sind auf hoher See offline

Berlin, 21.09.2018, 05:44 Uhr

GDN - Die Fregatte Bayern ist das einzige Schiff der Bundesmarine, auf dem die Soldaten auf See Internetzugang haben und problemlos mobil telefonieren können. Wie das Nachrichtenmagazin Focus unter Berufung auf Angaben der Bundeswehr und des Deutschen Bundeswehrverbandes (DBwV) berichtet, gibt es auf allen anderen Schiffen keine Onlineverbindung.

Telefonate in die Heimat muss die Besatzung stattdessen mit Satellitentelefonen auf dem Oberdeck führen. Aus der Bundeswehr heißt es laut Focus zur Begründung für den Mangel, die Ausschreibungsverfahren für die passenden Antennen seien zu komplex. Die Opposition kritisiert diesen Missstand als nicht haltbar. Der Grünen-Verteidigungsexperte und Bundestagsabgeordnete Tobias Lindner sagte dem Focus: "Während in Deutschland und bei Auslandseinsätzen recht ordentlich für Internetzugänge gesorgt wird, behandelt das Verteidigungsministerium die Marineschiffe stiefmütterlich." Die verteidigungspolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, erklärte, sie wundere es nicht, "dass Soldaten auf See noch immer kein Internet haben. Warum sollte es in der Bundeswehr schneller voran gehen als im Rest der Republik?"

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-112171/deutsche-soldaten-sind-auf-hoher-see-offline.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619